

CHECKLISTE – das sollten Sie zu Hause haben:

Planen Sie Vorräte für mindestens 10 Tage ein:



Trinken: Ein Notvorrat mit mind. 2l Flüssigkeit pro Person und Tag, z. B. (Mineral-)Wasser (evtl. Wasserfiltersystem, autark ohne Strom), Fruchtsäfte, lagerfähige Getränke (auch Wasser zum Kochen einberechnen).



Essen: Haltbare Lebensmittel, z. B. Gläser/Konserven, Nudeln, Reis, Knäckebrot, haltbare Milch etc. (was einem schmeckt und was man verträgt).



Erste-Hilfe-Kasten
Ablaufdatum beachten



Medizin: Hausapotheke und lebensnotwendige Medikamente (z. B. Insulin) und Versorgung



Bargeld: die Summe eines doppelten Wochen-einkaufs in kleinen Scheinen/Münzen



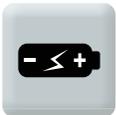
Campingkocher, Brennpaste, Gaskartuschen, **(Vorsicht bei Feuer im Innenbereich)**



Radiogerät: batterie- oder solarbetrieben) bzw. Kurbelradio



Feuerlöscher
Überprüfungsintervalle einhalten



Ersatzbatterien, Powerbanks



ggf. Versorgung für Haustiere (Wasser, Futter, Einstreu, Medikamente)



Bei Pkw: Auf ausreichenden Tankfüllstand achten



Taschenlampen, Kerzen, Feuerzeuge, Streichhölzer



ggf. wichtige persönliche Gegenstände



ggf. Holz für Heizung/Kamin, Schlafsäcke, Decken und warme Kleidung



Hygiene-Artikel: z. B. Seife, Zahnpasta, Toilettenpapier, Müllbeutel

Achten Sie auch auf Freunde und Nachbarn sowie hilfsbedürftige Menschen in Ihrer unmittelbaren Umgebung.

Wie bekomme ich aktuelle Informationen?

- Warn-Apps (z. B. NINA)
- Radiodurchsagen (batterie- oder solarbetriebenes Radio bzw. Autoradio)
- ggf. Sirenenwarnsignale oder (mobile) Lautsprecherdurchsagen
- ggf. aktuelle Handzettel/Flyer oder Aushänge der Gemeinde
- Webseite des Landratsamtes Rosenheim www.landkreis-rosenheim.de

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: www.bbk.bund.de



Teilweise sind die genannten Informationsquellen nicht mehr verfügbar, wenn das Internet nicht mehr funktioniert oder die Endgeräte keinen Strom mehr haben.

Wichtige Notfallrufnummern:

Feuerwehr, Rettungsdienst: **112**
Polizei: **110**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116 117**
Giftnotruf: **089 192 40**

Im Notfall melden:
Wo ist das Ereignis?
Wer ruft an?
Was ist geschehen?
Wie viele Betroffene?
Warten Sie auf Rückfragen!

Bitte rufen Sie den Notruf nur, wenn auch wirklich ein Notfall vorliegt!

Wenn möglich, weisen Sie Rettungskräfte an der Straße ein – besonders wenn der Haus- oder Wohnungseingang schlecht zu finden ist.

Bei Ausfall von Telefon/Handynetzzollten Bürgerinnen und Bürger zur Abgabe **von dringenden Notrufen** alternativ z. B. das Rathaus oder das Feuerwehrgerätehaus aufsuchen.

Weitere Informationen zur Situation in Ihrer Gemeinde erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung.